



Beach House

Water Filter Systems

Einbau- und Gebrauchsweisung



Lo call (Ireland) 1890 20 30 20 International +353 28 480 80

Einleitung

**Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch,
bevor Sie mit dem Einbau beginnen!**

Unser Umkehrosmose Trinkwassersystem ist für schnelle, einfache Installation und Wartung entwickelt worden. Die sorgfältige Befolgung dieser Anleitung gewährleistet eine erfolgreiche Installation und das zuverlässige Funktionieren der Anlage. Regelmäßige Wartung ist unerlässlich für Langlebigkeit und Leistungsfähigkeit des Systems. Bitte beachten sie die Hinweise zu Wartung und Filterwechsel am Ende dieser Anleitung!

BETRIEBSVORAUSSETZUNGEN

TFC – Thin Film Composite

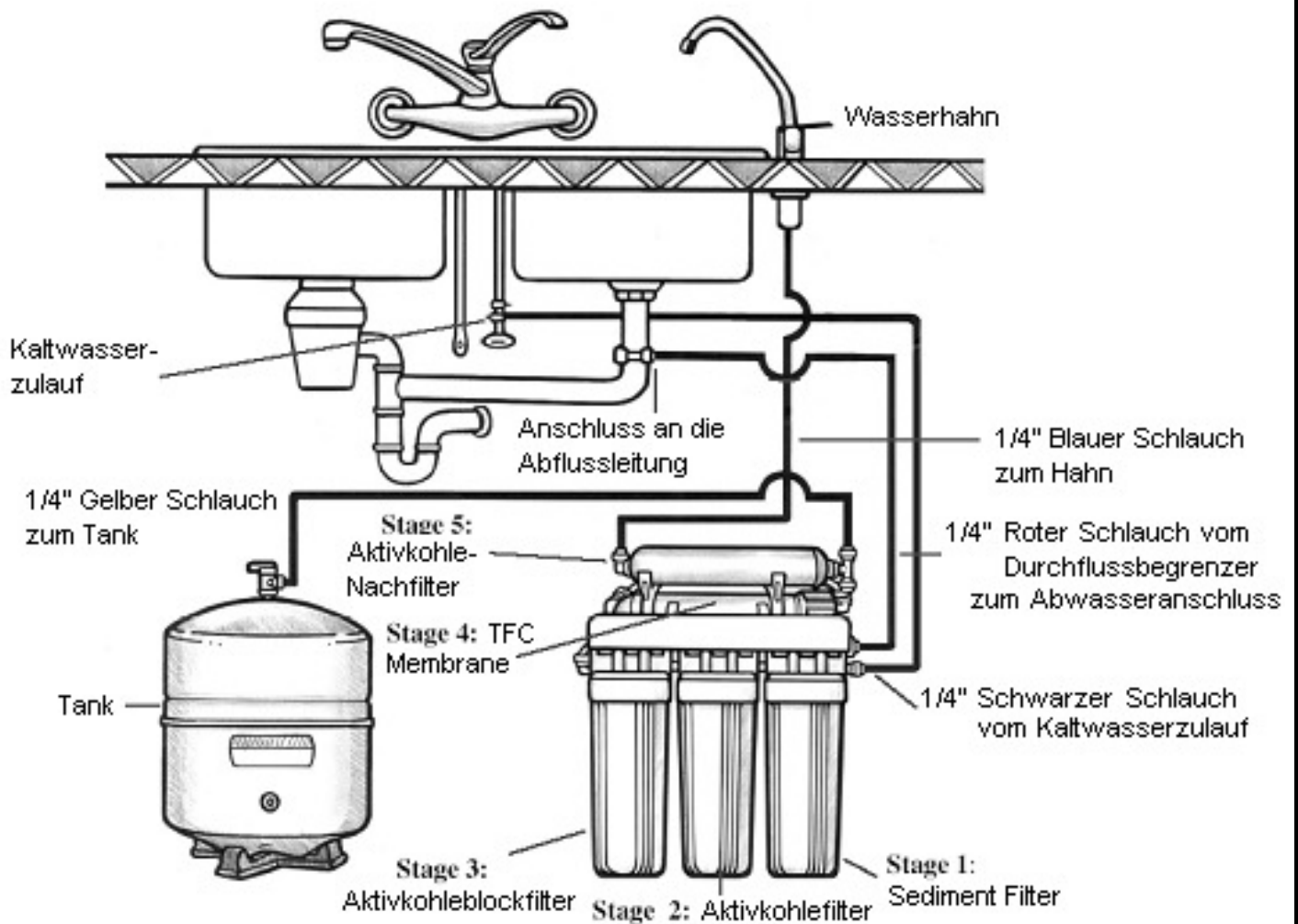
Source Water Supply - TFC	
Community / Private	Non-Chlorinated
System Pressure	30-100 psi
Temperature	4°-38° C (40°-100° F)
pH Range	3.0-11.0
Maximum Supply TDS Level	2000 mg/L
Turbidity	<1.0 Net Turbidity (NTU)

Chemical Parameters - TFC	
Hardness (CaCO ₃)	< 350 mg/L (< 20 gpg)
Iron (Fe)	< 0.1 mg/L
Manganese (Mn)	< 0.05 mg/L
Hydrogen Sulfide (H ₂ S)	0.00 mg/L
Chlorine (Cl ₂)	0.00 mg/L

ACHTUNG

Setzen Sie die Anlage nicht bei Wasser ein das mikrobiologisch nicht sicher oder von unbekannter Qualität ist. Das System ist nur für Trinkwasser geeignet. Eingangswasser das die chemischen Parameter übersteigt benötigt Vorbehandlung.

Einbauschema



Beginn der Installation

Vorbereitung

Prüfen Sie ob die folgenden Komponenten alle vorhanden sind:

- 1 – Vorratstank
- 1 – RO Filtersystem
- 1 – Wasserhahn
- 1 – Installations-Einbausatz

Bestimmen Sie den Platz, wo das Filtersystem eingebaut werden soll.

TIP: Das Filtersystem kann senkrecht oder waagerecht eingebaut werden. Der senkrechte Einbau erleichtert jedoch künftige Filterwechsel. Bitte beachten Sie, dass genug Platz vorhanden ist um die Filter später zu wechseln. Die Montage nah am Wasseranschluss vermeidet durch kurze Leitungswege Druckverlust.

Achtung: Vermeiden Sie unbedingt, dass das System mit Heißwasserrohren/-boilern oder sonstigen Gefahren in Berührung kommt.

Bestimmen Sie den Platz für den Wasserhahn.

Achtung: Versichern Sie sich, dass beim Bohren des Lochs für den Wasserhahn keine Rohre oder Leitungen beschädigt werden können.

Bestimmen Sie den Platz für den Vorratstank.

Der Abstand zwischen Tank und Hahn kann bis zu 4.5 m betragen. Der Tank kann somit auch im Nebenschrank aufgestellt werden und, da er nicht befestigt werden muss, auch später noch umgestellt werden.

TIP: Der Wasserfluss wird durch eine kurze Leitung zwischen Tank und Hahn verbessert.

Verbindungen & Schläuche

Um einen Schlauch anzubringen drücken Sie ihn in den Dichtungsring bis er fest sitzt. Um einen Schlauch zu entfernen, drücken Sie den O-Ring ein und ziehen den Schlauch heraus.

Schnellanschlüsse sind einfach in der Handhabung:

Schneiden Sie den Schlauch gerade ab und drücken Sie ihn bis zum Anschlag durch den O-Ring

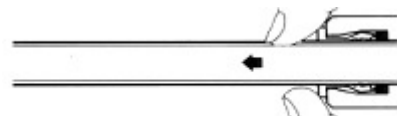


Der Schlauch ist in seiner Position gesichert



Die Trennung ist genauso einfach:

Drücken Sie den O-Ring ein und ziehen Sie den Schlauch aus der Befestigung



Wasserzulauf- und Abflussanschluss

Stellen Sie das Wasser ab

Suchen Sie den Absperrhahn für den Kaltwasserzufluss den Sie für die Osmoseanlage verwenden werden. Versehentliches Anschließen des Systems an den Heißwasseranschluss hat eine dauerhafte Beschädigung der Membrane zur Folge (s. S. 1, Betriebsvoraussetzungen). Um sicher zu gehen, dass Sie am Kaltwasserzufluss sind, drehen Sie den Kalt- und Heißwasserhahn auf. Wenn das Wasser warm ist, fühlen Sie die Rohre unter der Spüle. Sie können so einfach feststellen, welches der Heiß- und welches der Kaltwasserzulauf ist.

Schließen Sie den Kaltwasserzufluss. Drehen Sie den Kaltwasserhahn an, um sicherzugehen, dass der Zulauf komplett ausgeschaltet ist und die Leitung entleert. Wenn es kein Absperrventil unter der Spüle gibt, drehen Sie einfach die Hauptwasserzufuhr ab.

Installation des Wasseranschlussstückes

Kupferleitung - Installation mit Sattelventil

Siehe zusätzliche Einbauanleitung für das Sattelventil.

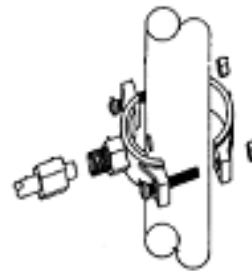
Anmerkung: Wenn Ihre Rohre anderer Art sind, müssen Sie zuerst ein passendes Verbindungsstück kaufen (erhältlich im Baumarkt).

Installation des Abflussbügels

Der Abflussbügel sollte so weit wie möglich über dem „P“- Kniestück (Siphon) in der senkrechten Abflussleitung angebracht werden. Positionieren Sie den Abflussbügel am Abflussrohr. Lassen Sie genügend Platz zum Bohren. Schrauben Sie die Bolzen gleichmäßig auf beiden Seiten fest. Nicht zu fest andrehen.

Benutzen Sie die Öffnung des Abflussbügels um ein 1/4" (6 mm Bohrer) großes Loch in das Abflussrohr zu bohren. Säubern Sie Bügel und Gewinde von Rückständen.

Abflussbügelmontage



Einbau der Membrane

(Filter 4, blau, in Plastikverpackung)

Führen Sie die Membrane direkt aus ihrer Plastikverpackung in das Gehäuse ein. Fassen Sie die Membrane nicht an, wenn nötig, verwenden Sie sterile Latexhandschuhe.

Schrauben Sie die Membranegehäusekappe ab.

Schieben Sie die Membrane unter leichtem Druck in das Gehäuse bis der Zapfen (mit den zwei O-Ringen) ganz in der Ausnehmung steckt. Sie geht leichter hinein, wenn Sie sie ein wenig drehen während Sie drücken und zuvor mit Leitungswasser anfeuchten.

Schmieren Sie die Gehäusekappedichtung leicht mit Vaseline ein. Schrauben Sie die Gehäusekappe wieder auf. Beachten Sie dabei, dass der Dichtring nicht beschädigt wird.

Montage von Wasserhahn und Tank

Installation des Wasserhahns

Der Wasserhahn kann auf jeder flachen Oberfläche die einen Mindestdurchmesser von 2" (50 mm) hat, montiert werden. Stellen Sie sicher, dass der Hahn genügend weit in die Spüle reicht. Prüfen Sie, dass unterhalb der ausgewählten Stelle nichts im Weg ist.

Edelstahlspeüle

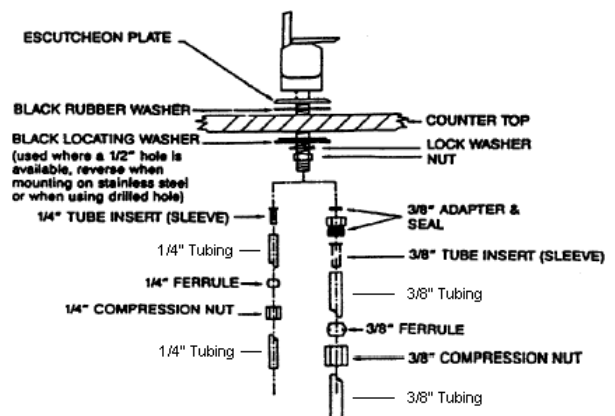
Machen Sie mit einem Körner eine kleine Einkerbung um die gewünschte Bohrstelle zu markieren. Bohren Sie ein Loch mit einem 1/8" (3 mm) Metallbohrer. Vergrößern Sie dann das Loch mit einem 1/2" (12 mm) Metallbohrer.

Anbringen des Hahns

Nachdem das Loch gebohrt ist kann der Hahn hineingesteckt werden. Versichern Sie sich, dass sich Hahn, Sockel und die Gummiunterscheibe für den Hahnsockel an ihrem Platz oberhalb der Arbeitsfläche befinden.

Montieren Sie die Befestigungsscheibe und Mutter unten am Wasserhahn und ziehen Sie die Mutter fest an, während Sie den Wasserhahn in die gewünschte Position ausrichten.

Setzen Sie die Teile folgendermaßen zusammen:



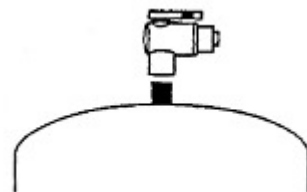
Zusätzliche Anschlüsse

Um einen zusätzlichen Anschluss anzubringen (z.B. zusätzlicher Wasserhahn) setzen Sie einfach eine T-Stück Verbindung in den 1/4" (6 mm) Schlauch zwischen den Wasserhahn und das Filtersystem.

Installation des Wasservorrattanks

Anmerkung: Bitte lassen Sie das Plastikabschalt-Ventil des Vorrattanks unberührt. Es ist vom Hersteller vorjustiert und mit der blauen Kappe angeschraubt.

1. Umwickeln Sie das Gewinde auf dem Vorrattank 3 mal mit Installations-Teflonband. Versichern Sie sich, dass es fest ist, aber nicht zu fest.
2. Schrauben Sie das Plastikabschalt-Ventil an.
3. Schließen Sie den gelben Schlauch an den Tank an und verbinden Sie diesen mit dem Filtersystem.



Inbetriebnahme, Wartung, Filterwechsel

Erste Inbetriebnahme

Prüfen Sie ob alle Anschlüsse dicht sind und es keine Lecks gibt.

Öffnen Sie den Wasserzufluss. Wenn Sie den selbstbohrenden Sattelklemmanschluss benutzen, öffnen Sie langsam den Sattelklemmanschluss gegen den Uhrzeigersinn bis er ganz offen ist. Prüfen Sie die Ventildichtung auf Dichtheit. Falls nötig ziehen Sie die Schraubenmutter nach.

Drehen Sie das Ventil auf dem Vorratstank ein

Viertel gegen den Uhrzeigersinn um es zu öffnen (Hebel in Schlauchrichtung ist offen, Hebel quer zum Schlauch ist zu).

Öffnen Sie den Hahn und lassen Sie das Wasser ablaufen bis alle Luft aus dem System gewichen ist. Dies dauert ca. 1 Stunde.

Schließen Sie den Wasserhahn. Nach 30 Minuten prüfen Sie die Verbindungen auf Lecks und beheben diese falls nötig.

Benutzen Sie nicht die zwei ersten Tankfüllungen!

Lassen Sie dem System ca. 4-6 Stunden um sich zu füllen. Lassen Sie dieses Wasser ablaufen. Dieser Vorgang entfernt die in der Herstellung verwendete hygienische Lösung aus dem gesamten System. Wiederholen Sie diesen Prozess ein mal.

Wartung

Für einwandfreie Wasserqualität ist es notwendig, die Filtereinsätze regelmäßig zu erneuern. Der Filterwechsel ist sehr einfach (s. unten). Die Lebensdauer der Filtereinsätze hängt vom Verschmutzungsgrad des Rohwassers, sowie von der produzierten Tageswassermenge ab.

Filter	Empfohlener Austausch (abhängig von TDS)
Filter 1: 5 Mikron PP Sediment Filter	6 Monate bis 1 Jahr oder +/- 5.000 Liter
Filter 2: Aktivkohle Filter	6 Monate bis 1 Jahr oder +/- 10.000 Liter
Filter 3: Block-Aktivkohle Filter	6 Monate bis 1 Jahr oder +/- 10.000 Liter
Filter 4: Membrane	3-5 Jahre oder +/- 40.000 Liter
Filter 5: Aktivkohle Nachfilter	+/- 1 Jahr oder +/- 20.000 Liter
Filter 6: Bakterien- und Virusfilter	2 Jahre

Z.B. ein Haushalt verbraucht in einem Jahr 10.000 l, bei einer Wasserentnahme von fast 30 l täglich.

Filterwechsel / Desinfizieren des Systems

Bitte gehen Sie unbedingt nach Ablauf vor:

1. Schließen Sie die Wasserzufuhr zum System. Öffnen Sie den Umkehrosmose-Wasserhahn und entleeren den Tank vollständig. Lassen Sie den Hahn geöffnet.
2. Öffnen Sie die Gehäuse für die Filter 1, 2 und 3 und entsorgen Sie die Filter.
3. Desinfizieren des Systems (nicht erforderlich bei unserem 6 stufigen Umkehrosmose System wegen des Bakterienfilters!).

Öffnen Sie das Gehäuse der Membrane und entnehmen Sie die Membrane mit einer Zange (beachten Sie, dass Sie die Membrane nicht mit den Händen berühren und verwahren Sie diese für die Dauer des Filterwechsels in einer sauberen Plastiktüte im Kühlschrank). Schließen Sie das Membrangehäuse.

Geben Sie 3 Tropfen oder 1 Spritzer Desinfizierungsmittel (verdünnte Chlorlauge oder Wasserstoffperoxyd oder Domestos geht auch) in jedes der 3 Gehäuse. Schrauben Sie die Gehäuse wieder an. Drehen Sie die Wasserzufuhr wieder auf und lassen das System mit Wasser füllen, bis Wasser aus dem Hahn kommt. Machen Sie dann den Hahn aus. Lassen Sie alles ca. 20 Minuten stehen.

4. Wiederholen Sie Schritt 1.
5. Setzen Sie die neuen Filter 1, 2 und 3 ein. Setzen Sie die Membrane wieder ein. Prüfen Sie, dass es keine Lecks gibt.
6. Stellen Sie die Wasserzufuhr wieder an und öffnen den Hahn. Warten Sie bis Wasser aus dem Hahn kommt. Schließen Sie dann den Hahn und lassen den Tank füllen. Entleeren Sie die ersten zwei Tankfüllungen.

Bei längerer Abwesenheit

Wenn Sie länger als 3 Wochen abwesend sind, ist es ratsam die Membrane für die Dauer der Abwesenheit zu entfernen. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie die Wasserzufuhr unter der Spüle ab.
2. Leeren Sie den Tank und schließen Sie ihn.
3. Entfernen Sie den Schlauch zum Gehäuse der Membrane.
4. Schrauben Sie das Gehäuse auf und entfernen Sie die Membrane. Achten Sie darauf die Membrane nicht mit den Händen zu berühren, am besten tragen sie Latexhandschuhe.
5. Stecken Sie die Membrane in einen Gefrierbeutel und legen Sie sie in den Kühlschrank. NICHT IN DAS GEFRIERFACH!

Troubleshooting

Troubleshooting		
Problem	Ursache	Lösung
Wasser hat einen abstoßenden Geruch / Geschmack	Aktivkohle-Nachfilter (Stufe 5) ist verbraucht	Leeren Sie den Tank & Wechseln Sie den Aktivkohle-Nachfilter (Stufe 5) (s. Filterwechsel)
Wasser hat einen abstoßenden Geruch / Geschmack	Filter sind verbraucht	Wechseln Sie die Filter & desinfizieren Sie das System
Nicht genug Wasserdruck	Luftdruck im Vorratstank ist zu niedrig	Leeren Sie den Vorratstank und stellen Sie den Druck auf 8 psi (55kPa) ein
Nicht genug Wasser	Niedriger Wasserdruck	Wenn der Leitungsdruck unter 30 psi liegt, installieren Sie eine Booster Pumpe
Nicht genug Wasser	Vorratstank ist leer	Ziehen Sie einen größeren Tank oder eine Membran mit höherer Kapazität in Betracht
Nicht genug Wasser	Vorfilter (Stufe 1-3) verstopft	Wechseln Sie die Vorfilter (Stufe 1-3), entleeren Sie den Tank und desinfizieren Sie das System
Kein Abflusswasser	Verstopftes Absperrventil	Ersetzen Sie das Absperrventil, testen Sie den TDS Wert
Kein Wasser	Wasserzulauf ist gesperrt	Stellen Sie das Wasser an
Hoher TDS Wert	Hohe TDS im Wasser	Wechseln Sie die Membrane, prüfen Sie das Absperrventil

Lo call: 1890 20 30 20

www.beachhouse-waterfilters.com

International customers phone: 00353 23 88 58 000

